

Betreff:**Grünpflege Haltestelle Bockshornweg****Organisationseinheit:**Dezernat VIII
67 Fachbereich Stadtgrün**Datum:**

28.10.2025

BeratungsfolgeStadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehndorf-Watenbüttel (zur
Kenntnis)**Sitzungstermin**

29.10.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Die Verwaltung kann Folgendes mitteilen:

Die Anpflanzung an der Haltestelle Bockshornweg ist nicht als fehlgeschlagen zu bewerten. Die dort eingesetzten Pflanzenarten entsprachen einer gezielt ökologisch ausgerichteten Pflanzkonzeption, die der Förderung der Biodiversität und der klimaresilienten Entwicklung des Stadtgrüns dient.

Die Fläche hat sich zu einem artenreichen Bestand kleinblütiger, standortgerechter Wildkräuter entwickelt. Diese Vegetation bietet während der Vegetationsperiode vielfältige ökologische Funktionen, insbesondere als Nahrungsquelle und darüber hinaus Deckungs- und Überwinterungsmöglichkeit für zahlreiche Insekten- und Kleintierarten und stellt somit einen Gewinn für die städtische Artenvielfalt dar.

Die optische Wirkung der Fläche entspricht aufgrund des Fehlens großblütiger Zierpflanzen und der naturhaften Struktur möglicherweise nicht den üblichen ästhetischen Erwartungen an eine Straßenrandbegrünung. Aus naturschutzfachlicher und klimaökologischer Sicht ist der Bestand jedoch als wertvoll zu bewerten. Eine Umwandlung in eine konventionelle, regelmäßig kurz geschnittene Rasenfläche würde die vorhandenen ökologischen Strukturen beseitigen und den positiven Beitrag zur Biodiversität aufheben. Eine solche Maßnahme wäre daher aus fachlicher Sicht nicht zu empfehlen.

Die Verwaltung empfiehlt stattdessen, die bestehende Fläche im Sinne einer behutsamen Pflegeanpassung weiterzuentwickeln. Hierzu kann eine gezielte, abschnittsweise Mahd zur „optischen Beruhigung“ des Erscheinungsbildes erfolgen, ohne den ökologischen Wert der Fläche zu beeinträchtigen.

Loose

Anlage/n:

Keine